



Sommerschule zum vergleichenden Verfassungsrecht 2024

INTERESSIERT?

Vom 17. August (Anreise) bis zum 31. August 2024 (Abreise) wird die Sommerschule „DIKAIOSYNE 472926 N 190331 O – Sommerschule zum vergleichenden Verfassungsrecht“ an der Juristischen Fakultät der Etvös-Loránd-Universität Budapest – ELTE stattfinden.

Partner der Sommerschule sind die Juristischen Fakultäten der Maq sut Narikbayev Universität Astana, der Karl-Franzens-Universität Graz, der Universität Hamburg, der Jagiellonen-Universität Krakau und der Karlsuniversität Prag, die mit Studierenden und Dozenten an der Sommerschule teilnehmen werden.

Thema ist das Verfassungsrecht. Das nationale Verfassungsrecht gehört zu den Kernfächern der juristischen Ausbildung. Auch der Rechtsvergleich ist ein traditioneller Teil der Rechtswissenschaft. Aber beides zusammen, also vergleichendes Verfassungsrecht, ist in der universitären Ausbildung fast ohne Bedeutung.

Ein Vergleich, wie ihn die Sommerschule beabsichtigt, wird weit mehr sein als ein schlichter Vergleich der Rechtsnormen. Er wird ebenso die politischen, ideologischen, historischen und kulturellen Erfahrungen und Überzeugungen, die sich in der geschriebenen, aber erst recht der gelebten Verfassung niederschlagen, in den Blick nehmen.

Begonnen wird mit einer Einführung in den Verfassungsvergleich, einer Darstellung seiner Methodik und einer Erläuterung seines Zwecks und seiner Ziele. Anschließend wird in einer Gruppenarbeit die allgemeine Geschichte und die Verfassungsgeschichte der beteiligten Länder ergründet. Die zweite Gruppenarbeit beschäftigt sich mit der Gesetzmäßigkeit des staatlichen Handelns und der Rechtssicherheit. Verfassungsgebung, Verfassungsinterpretation und Verfassungsänderung werden die Themen der dritten Gruppenarbeit sein. Die Interpretation der Verfassung führt zum häufig dafür zuständigen Organ – dem Verfassungsgericht. Der Verfassungsgerichtsbarkeit wird ebenfalls eine Gruppenarbeit gewidmet sein. In den zwei abschließenden Gruppenarbeiten soll sich zum einen mit dem Versammlungsrecht und zum anderen mit dem Schul- und Hochschulrecht in vergleichender Perspektive beschäftigt werden. Während letzteres gerade vor dem Hintergrund aktueller Entwicklungen in Ungarn einen hohen Erkenntnisgewinn für die Studierenden verspricht, stellt ersteres, gerade aufgrund des Spannungsverhältnisses zu anderen Verfassungsgütern, ein immer wieder zu Diskussionen führendes Rechtsgebiet dar.

Auch wenn der Schwerpunkt der Sommerschule im juristischen Bereich liegt, wie neben dem Unterricht auch die Besuche beim Parlament Ungarns und beim Verfassungsgericht Ungarns zeigen, so sollen die Studierenden auch Budapest und Ungarn ein bisschen kennenlernen. Dem dient eine Stadtführung durch Budapest, eine Fahrt nach Szentendre und ein Besuch der Burg Visegrád.

Bei Interesse bewerben Sie sich. Das Bewerbungsformular finden Sie angefügt.

Für weitere Informationen:

Michael Wilding MSc

DAAD-Fachlektor für deutsches Recht, ELTE Budapest

E-Mail: wilding@ajk.elte.hu



Sommerschule zum vergleichenden Verfassungsrecht 2024

BEWERBUNGSFORMULAR FÜR TEILNAHME MIT GoEast-Stipendium des DAAD (8 Stipendien)

17.08 (Anreise) - 31.08.2024 (Abreise)

Eötvös Loránd Universität Budapest / Eötvös Loránd Tudományegyetem Budapest / ELTE
Juristische Fakultät / Állam- és Jogtudományi
Budapest, Egyetem tér 1-3, 1053

BITTE BIS 31.05.2024 PER E-MAIL ZUSENDEN

Persönliche Daten

Name: _____
Vorname: _____
Geburtsdatum: _____
Staatsangehörigkeit: _____

Adresse

Land: _____
Stadt: _____
Postleitzahl: _____
Strasse, Nummer: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____

Akademischer Hintergrund

Heimatuniversität: _____
Fakultät: _____
Studienjahr: _____
angestrebter Abschluss: _____

Kontaktperson in Notfällen

Name: _____
Vorname: _____
Telefonnummer: _____
E-Mail: _____

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an

Michael Wilding MSc
DAAD-Fachlektor für deutsches Recht
E-Mail: wilding@ajk.elte.hu

Sommerschule zum vergleichenden Verfassungsrecht 2024

BITTE BEACHTEN SIE:

Das Bewerbungsverfahren ist zweigleisig.

Zum einen müssen Sie dieses Bewerbungsfomular ausfüllen und bis zum 31.05.2024 an Michael Wilding übersenden.

Zum anderen müssen Sie sich beim DAAD um ein Stipendium bewerben. Es handelt sich bei dem Stipendium um ein Teilstipendium. Von den Stipendiaten wird erwartet, dass sie sich angemessen an den Kosten beteiligen.

Gewährt wird eine Reisekostenpauschale, eine Pauschale zur Deckung der Aufenthaltskosten und eine Unterstützung für die Teilnahmegebühr (weitere Informationen unter: <https://www.daad.de/de/im-ausland-studieren-forschen-lehren/praktika-im-ausland/goeast/sommer-und-winterschulen/ausschreibung-go-east-winterschulen-2020/>).

Die Auszahlung des Stipendiums erfolgt kurz vor dem Stipendienantritt (ca. 2 Wochen).

Bei Erhalt des Stipendiums beträgt die **Teilnahmegebühr 650,00 Euro**.

Die Teilnahmegebühr umfasst Mittagessen, Verpflegung in den Kaffeepausen, Materialien, die Teilnahme an den kulturellen Aktivitäten.

Für **Übernachtung in einem Mehrbettzimmer** (2-3 Personen) werden, sollten Sie eine derartige Übernachtung wünschen, **150,00 Euro** für den gesamten Zeitraum der Sommerschule berechnet.

- Ich wünsche die Buchung eines Mehrbettzimmers.
- Ich werde mich selbst um Übernachtung in Budapest kümmern.

Eine Bewerbung für das DAAD-Stipendium ist nur über das DAAD-Portal möglich.

Bitte unbedingt die Informationen auf den Seiten des DAAD beachten.

Für eventuelle Rückfragen wenden Sie sich bitte an

Michael Wilding MSc

DAAD-Fachlektor für deutsches Recht

E-Mail: wilding@ajk.elte.hu



MEINE MOTIVATION:

Datum: _____

Unterschrift: _____